

MB Quart QM200.3 BMW

Bei MB Quart wird das Thema „fahrzeugspezifische Systeme“ besonders groß geschrieben. Mittlerweile gibt es eine nennenswerte Palette (nicht nur) für BMW.

MB Quart gehört seit 2005 zum amerikanischen Maxxsonics-Konzern, und die Amis haben selbstverständlich die Modellpalette kräftig umgegraben, so dass MB Quart mittlerweile mainstreamig daherkommt. Dafür gibt es Sachen, die in der guten, alten Obrigheimer Zeit so nicht möglich gewesen wären. Einen wesentlichen Anteil daran hat der deutsche und Europavertrieb Audiodesign, so dass es nicht groß wundert, dass bei den fahrzeugspezifischen Systemen die Fabrikate BMW und VW zuerst bedacht wurden. Neben den „üblichen“ Front- und Hecklautsprecherkits bietet MB Quart sogar maßgeschneiderte Aktivsubwoofer für BMW, VW und Peugeot an, die sich dank GFK-Gehäuse perfekt ins Kofferraum-Seitenteil schmiegen.

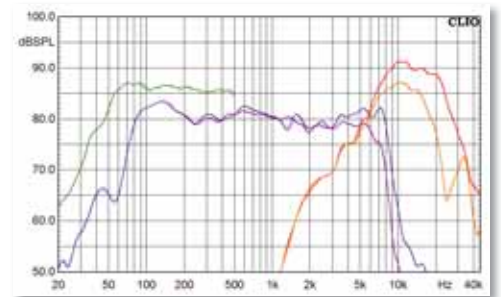
Für BMW gibt es drei Lautsprechersysteme, ein 16er-Zweiwegesystem für den E46, einen 10er-Koax für Modelle ohne Hochtönerplätze und das hier zu besprechende QM200.3, ein Dreiwegesystem, das vom Hersteller für 1er, 3er, 5er und X1 empfohlen wird. Das System kommt mit einem 20-cm-Bass für die BMW-Untersitzgehäuse, einem 10-cm-Mitteltöner für die bekanntermaßen beengten Türplätze und einem 25er-Gewebehochtöner. Dieser sieht genau wie die Zweiwegeweiche, die sich um den Mittelhochton kümmert, gar nicht nach einer fahrzeugspezifischen Lösung aus. Vielmehr liegen der Hochtönerpille ein Einbau-Schwenkgehäuse und ein Aufbaugeschäube bei. Doch hat man bei MB Quart mitgedacht: Der Hochtöner weist nach Zerlegen des Einbaubechers mit 42 mm Durchmesser passende Abmessungen für die originalen Halterungen auf, er lässt sich ohne viel Aufwand einkleben. Auch liegen dem Set zumindest einige passend abgelängte Anschlusskabel bei. Das ist zwar keine perfekt auf die Gegebenheiten angepasste Lösung, doch stellt der Einbau kein Problem dar, sobald die Weiche ein Plätzchen gefunden hat.

Der Mitteltöner dagegen ist mit seinem speziellen BMW-Korb mit der Dreierverschraubung klar ein maßgeschneidertes Teil. Im Kunststoffkorb arbeitet ein kleines Neodym-Magnetsystem mit 25-mm-Schwingspule. Wie sein Tieftonkollege setzt der MB-Mitteltöner auf eine Membran aus Polypropylen. Der 20er-Tieftöner kommt mit einem Blechkorb und weist einen ähnlichen Aufbau auf wie seine Mitbewerber. Unten im



Korb ist der nach innen ragende Antrieb befestigt, der mit seiner ebenfalls innen liegenden Neodymtablette sehr leicht und kompakt ausfällt. Überbordende Antriebskraft sollte man von einem solchen System nicht erwarten, dafür machen die MB-Quart-Chassis sonst vor dem Mikrofon eine gute Figur. Die Frequenzgänge von Tieftöner und Hochtöner sind ok, der Mitteltöner zeigt sich sogar extrem breitbandig und auch ausgeglichen – ein positiver Effekt des gutmütigen Resonanzverhaltens der Polymembran.

Klanglich gefällt das QM200.3 mit seiner recht ausgeglichenen Spielweise. Nach Herunterregeln des Hochtöners fügt dieser sich auch gut in den Gesamtsound ein und verwöhnt das Ohr mit sehr ordentlichen Details. Auch der kräftige Tiefton weiß durchaus zu gefallen. Kritik gibt's nur für den fehlenden Biss, das MB Quart ist dafür ein angenehmer Begleiter auf der Langstrecke und auf jeden Fall eine mehr als deutliche Steigerung gegenüber dem Original.



Der zu laute Hochtöner kann per Schalter eingefangen werden, ansonsten recht ausgeglichener Verlauf, allerdings mit schwachem Wirkungsgrad im Mittelton



MB Quart legt eine konventionelle Zweiwegeweiche (mit Kabelsatz) bei. Gefiltert werden Hochtöner und Mitteltöner (Tiefpass zum Hochtöner)

Bewertung

Preis		um 350 Euro
Klang	55 %	1,6
Labor	30 %	1,7
Praxis	15 %	1,5

MB Quart QM200.3 BMW

BMW-Lautsprecher
Preis/Leistung:
gut

1,6

CAR & HIFI

Ausgabe 5/2013

„MB Quart bietet mit dem QM200.3 ein solides und preiswürdiges BMW-System an.“